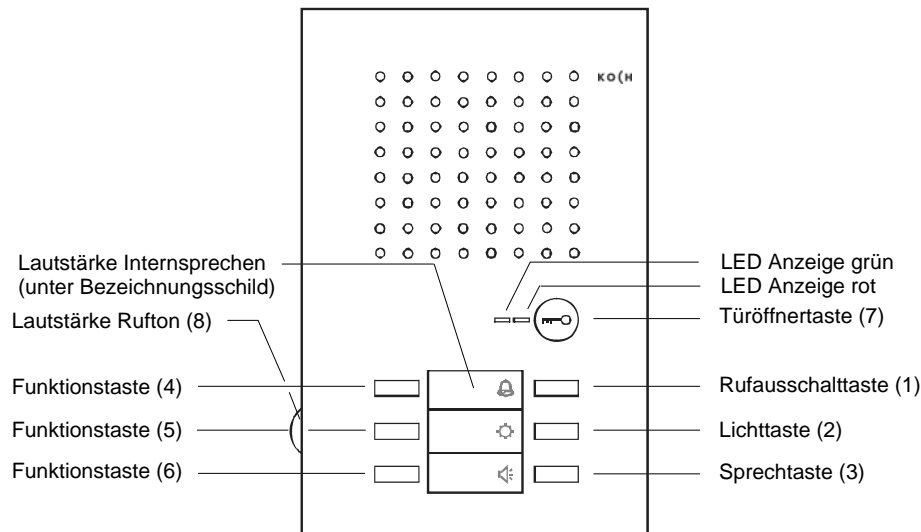


Produktinformation Innensprechstelle TC30P (AP/T)



Leistungsmerkmale

- Rufonabschaltung mit LED Kontrollanzeige rot
- Regler seitlich für Ruftonlautstärke
- grosser Ruftonlautsprecher
- 13 wählbare Ruftöne
- optische Türrufanzeige mit LED grün
- Rufunterscheidung zwischen 2 Haustüren, Etagentüre und Internruf
- Parallelruf
- Mithörsperre und automatische Gesprächsabschaltung
- Taste Türöffner und Lichtschaltfunktion
- Umschalttaste Sprechen / Hören
- 3 programmierbare Tasten für Sonderfunktionen wie Türmatik, Rufumleitung, Etagentüröffner, bis 3 Internrufe oder 3 Steuerfunktionen

Allgemeines zu Leistungsmerkmalen

Die Innensprechstelle TC30P bietet mehrere Leistungsmerkmale, die vom Anwender aktiviert werden können. Die Einstellung erfolgt über zwei Programmierzustände - Rufoneinstellung und erweiterte Programmierung.

Auslieferungszustand

Werkseitig sind definierte Ruftöne vorgesehen für Haustür-ruf, Etagentür-ruf und Internruf (Rufunterscheidung). Der Lautstärkeregler Internsprechen befindet sich unter dem Bezeichnungsschild und ist auf optimale Lautstärke eingestellt.

Montage

- Innensprechstelle öffnen
- Mit einem mittleren Schraubenzieher auf der Gehäuseunterseite kräftig in die Nut eindrücken bis die Rastfeder ausklinkt und sich der Gehäuseteil von der Montageplatte nach vorne löst
- Gehäuseteil nach oben schwenken und ausklinken
- Anschlussdrähte einführen (rechteckiger Ausschnitt)
- Montageplatte durch ovale Bohrungen eben befestigen
- Anschlussdrähte gem. Schema anschliessen
- Gehäuseteil oben einhängen und unten kräftig andrücken bis er hörbar einrastet

Kurzbeschreibung der Bedienelemente

Lautsprecher

Der Lautsprecher überträgt den Sprechverkehr (Hören), das Läuten von Haustüre / Etagentüre und interne Anrufe.

Mikrofon

Das Mikrofon dient zur Sprachaufnahme (Sprechen).

Rufausschalttaste (1)

Durch Drücken wird der Ruf ausgeschaltet - die rote LED Anzeige leuchtet. Nochmaliges Drücken schaltet den Ruf wieder ein - die rote LED Anzeige löscht.

Lautstärke Rufton (8)

Mit dem seitlichen Regler kann die Ruftonlautstärke stufenlos eingestellt werden. Völliges Abschalten ist nur mit der Rufausschalttaste möglich.

LED Anzeige rot

siehe Rufausschalttaste (1)

LED Anzeige grün

Damit wird ein Anruf von der Haustüre oder von einer internen Sprechstelle signalisiert. Sie leuchtet ebenfalls bis zum Gesprächsende. Falls die Anlage bereits besetzt und kein Gesprächsaufbau möglich ist, wird dieser Besetztzustand durch sechsmaliges Blinken angezeigt.

Funktionstaste (4)

Grundfunktion : Beim Drücken wird eine Steuerfunktion gesendet
 Sonderfunktion : Türmatik, Rufumleitung oder Internruf

Funktionstasten (5) und (6)

Grundfunktion : Beim Drücken wird eine Steuerfunktion gesendet
 Sonderfunktion : Internruf

Türöffnertaste (7)

Beim Drücken wird das Türöffnerrelais in der Zentrale aktiviert.

Lichttaste (2)

Beim Drücken schaltet das Lichtrelais in der Zentrale.

Sprechttaste (3)

Nach einem Anruf wird damit der Sprechverkehr zur Haustüre oder Intern eingeschaltet.
 Taste beim Sprechen dauernd drücken - zum Hören sofort loslassen

Beschreibung und Aktivierung der Leistungsmerkmale

Einstellbare Ruftöne

Die Ruftöne für das Läuten von der Haustüre, der Etagen- türe und dem Internruf können aus einem Angebot von 13 Ruftönen individuell eingestellt werden.

Türmatik

Bei eingeschalteter Türmatikfunktion wird das Läuten von der Haustüre signalisiert und automatisch der Türöffner aktiviert. Die Türmatik kann mit der Funktionstaste (4) ein- oder ausge schaltet werden. Die grüne LED Anzeige leuchtet bei einge schalteter Funktion.

Rufumleitung

Bei aktivierter Rufumleitung wird das Läuten von der Haus- türe oder von einer anderen Innensprechstelle (Internruf) direkt auf eine bestimmte Innensprechstelle umgeleitet. Die Rufumleitung kann mit der Funktionstaste (4) ein- oder ausgeschaltet werden. Die grüne LED Anzeige leuchtet bei eingeschalteter Funktion. Die Rufumleitung ist nicht möglich zu TKI, PFS, TVDUP.

Internsprechen

Mit der TC30P ist es möglich, eine andere Innensprechstelle (Ziel) anzurufen und ein Gespräch zu führen. Ab einer TC30P können maximal drei verschiedene Ziele angerufen werden (lautsprechende Innensprechstellen oder Telefone). Die Lautstärke für das interne Gespräch lässt sich mit dem Regler unter dem Bezeichnungsschild stufenlos einstellen. Nach einem Internruf zu einer lautsprechenden Innensprech- stelle wird das Gespräch sofort aufgeschaltet (kann nur werk- seitig deaktiviert werden).

Steuerfunktionen

Auf die Funktionstasten (4), (5) und (6) können drei ver- schiedene Steuerfunktionen programmiert werden. Die Auswertung erfolgt über Rufrelais oder Schaltgeräte wie TRE2, BRE2.

Etagentüröffner

Nebst dem Türöffner der Haustüre lässt sich mit der TC30P ein zusätzlicher Etagentüröffner bedienen. Nach einem Etagenruf und aktivierter Funktion kann mit der Türöffner- taste während 30 Sek. der Etagentüröffner betätigt werden. Anschliessend wird die Türöffnertaste wieder auf die Haus- türe geschaltet. Die Auswertung (Öffnung) erfolgt über ein Schaltgerät BRE2 mit der speziellen Steuermeldung 11.

Sperren / Aktivieren Rufausschalttaste (1)

Die Funktion der Rufausschalttaste kann gesperrt werden (Schutz gegen irrtümliches Ausschalten). Ein- oder Aus- schalten des Ruftones ist anschliessend nur durch erneutes Aktivieren wieder möglich. Zum Programmieren der Rufton- einstellung und zur erweiterten Programmierung bleibt die Rufausschalttaste voll funktionsfähig.

Parallelzuordnung

Durch die Parallelzuordnung läuten mehrere Innensprech- stellen TC30P gleichzeitig. Parallelzuordnung bedeutet, dass zu einer Hauptsprechstelle weitere Nebensprechstellen gehören. Jeder Ruf zur Hauptsprechstelle wird parallel signa- lisiert; ein direkter Ruf zu einer Nebensprechstelle wird jedoch an der Hauptsprechstelle nicht wiedergegeben.

Leistungsmerkmal - Matrix

Dargestellt wird hier die gegenseitige Beeinflussung der Leistungsmerkmale. Mit X gekennzeichnete Leistungsmerkmale schliessen sich gegenseitig aus ! Beispiel : Türmatik und Rufumleitung können nicht gleichzeitig verwendet werden.

X nicht möglich ✓ möglich	Türmatik (Taste 4)	Rufumleitung (Taste 4)	Internruf 1 (Taste 4)	Internruf 2 (Taste 5)	Internruf 3 (Taste 6)	Steuerfunktion A (Taste 4)	Steuerfunktion B (Taste 5)	Steuerfunktion C (Taste 6)	Parallelzuordnung
Türmatik (Taste 4)		X	X	✓	✓	X	✓	✓	✓
Rufumleitung (Taste 4)	X		X	✓	✓	X	✓	✓	✓
Internruf 1 (Taste 4)	X	X		✓	✓	X	✓	✓	✓
Internruf 2 (Taste 5)	✓	✓	✓		✓	✓	X	✓	✓
Internruf 3 (Taste 6)	✓	✓	✓	✓		✓	✓	X	X
Steuerfunktion A (Taste 4)	X	X	X	✓	✓		✓	✓	✓
Steuerfunktion B (Taste 5)	✓	✓	✓	X	✓	✓		✓	✓
Steuerfunktion C (Taste 6)	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓		✓
Parallelzuordnung	✓	✓	✓	✓	X	✓	✓	✓	

Ruftöne programmieren

- Programmiermodus einschalten
- Lautstärke Rufton (8) auf Maximum einstellen (Regler ganz nach oben drehen)
 - ⇒ Rufausschalttaste (1) ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
 - ⇒ Funktionstaste (4) kurz drücken
 - rote und grüne LED Anzeigen leuchten; Programmiermodus eingeschaltet
- Rufton auswählen
- ⇒ entsprechende Taste Rufeinstellung (siehe unten) mehrfach drücken bis zum gewünschten Rufton
- Weiterer Rufton auswählen
- ⇒ nächste Taste Rufeinstellung drücken und den Rufton durch mehrfaches Drücken auswählen
- Hinweis
- die Rufunterscheidungen können bei einmal aktiviertem Programmiermodus nacheinander eingestellt werden
- Tasten Rufeinstellung :
- Funktionstaste (4)
- Rufeinstellung Internruf
- Funktionstaste (5)
- Rufeinstellung Etagenruf
- Funktionstaste (6)
- Rufeinstellung Türruf Hauseingang (AS 0)
- Türöffnertaste (7)
- Rufeinstellung Türruf Hauseingang (AS 1-63, 2.Türe)
- Programmiermodus ausschalten
- Wird während 8 Sek. keine Taste betätigt, schaltet der Programmiermodus automatisch aus
 - Signalton ertönt; rote und grüne LED Anzeigen löschen

Erweiterter Programmiermodus

- Programmierablauf
- Programmierungen werden grundsätzlich in drei Schritten durchgeführt :
 - Programmiermodus einschalten
 - Vorauswahl eingeben
 - Endauswahl eingeben; dient zugleich als Bestätigung und Programmierabschluss
- Hinweis
- Mit dem Blinken der grünen LED Anzeige stehen für alle nachfolgenden Programmierungen 8 Sek. zur Verfügung bis der Programmiermodus automatisch ausschaltet

Türmatik

- Prinzip
- Beim Läuten von der Haustüre wird automatisch der Türöffner aktiviert
 - Auf der Innensprechstelle ertönt der Rufton
- Türmatik einschalten
- ⇒ Funktionstaste (4) zum Einschalten kurz drücken; grüne LED Anzeige leuchtet
- Türmatik ausschalten
- ⇒ Funktionstaste (4) nochmals drücken; grüne LED Anzeige löscht
- Programmiermodus einschalten
- ⇒ Rufausschalttaste (1) ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
- Programmierung
- ⇒ Vorauswahl : Funktionstaste (4) gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
 - ⇒ Endauswahl : Funktionstaste (4) kurz drücken

Rufumleitung von A nach B

- Prinzip
- Das Läuten von der Haustüre oder ein Internruf werden von der Innensprechstelle A direkt auf eine bestimmte Innensprechstelle B umgeleitet; Innensprechstelle A läutet nicht
- Rufumleitung einschalten
- ⇒ Funktionstaste (4) kurz drücken; grüne LED Anzeige leuchtet
- Rufumleitung ausschalten
- ⇒ Funktionstaste (4) nochmals drücken; grüne LED Anzeige löscht
- Vorbereitung
- ⇒ Ziel bekannt geben : Sprechstaste (3) auf der Innensprechstelle B kurz drücken (einschalten)
- Programmiermodus einschalten
- ⇒ Rufausschalttaste (1) ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
- Programmierung
- ⇒ Vorauswahl A : Funktionstaste (4) gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
 - ⇒ Endauswahl A : Funktionstaste (5) kurz drücken

Internruf von A nach B

- Prinzip
- Innensprechstelle A kann Innensprechstelle B anrufen und ein internes Gespräch führen
 - Möglich sind 3 interne Verbindungen zu verschiedenen Innensprechstellen / Wandtelefonen
- Internruf auf A auslösen
- ⇒ Funktionstaste (4), (5) oder (6) zum Anrufen drücken (Internruf 1, 2 oder 3)
- Sprechstelle B (lautsprechend)
- ⇒ Gespräch wird sofort aufgeschaltet; Teilnehmer B kann ohne Bedienung antworten (diese Funktion kann werkseitig geändert werden auf „Gesprächsannahme mit Tastendruck“)
- Wandtelefon B (Hörer)
- ⇒ Hörer abnehmen und dem Anrufer antworten
- Gesprächsführung A
- ⇒ Sprechstaste (3) beim Sprechen dauernd drücken; zum Hören sofort loslassen
 - Anlage schaltet automatisch ab oder durch Auflegen des Hörers
- Vorbereitung
- ⇒ Ziel bekannt geben : Sprechstaste (3) auf der Innensprechstelle B kurz drücken (einschalten)
- Programmiermodus einschalten
- ⇒ Rufausschalttaste A (1) ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
- Programmierung
- ⇒ Vorauswahl A : Funktionstaste (5) gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
 - ⇒ Endauswahl A Internruf 1 : Funktionstaste (4) kurz drücken
 - ⇒ Endauswahl A Internruf 2 : Funktionstaste (5) kurz drücken
 - ⇒ Endauswahl A Internruf 3 : Funktionstaste (6) kurz drücken

Steuerfunktion

- Prinzip
- Mit den Funktionstasten **(4)**, **(5)** und **(6)** können max. 3 Steuerfunktionen mit definierten Adressen (8, 9, 10) aktiviert werden. Entsprechend adressierte Schaltgeräte empfangen den Steuerbefehl und lösen die gewünschte Funktion aus
- Steuerfunktion 1 auslösen ⇒ Funktionstaste **(4)** kurz drücken (Adresse 8)
Steuerfunktion 2 auslösen ⇒ Funktionstaste **(5)** kurz drücken (Adresse 9)
Steuerfunktion 3 auslösen ⇒ Funktionstaste **(6)** kurz drücken (Adresse 10)
- Programmiermodus einschalten ⇒ Rufausschalttaste **(1)** ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
Programmierung ⇒ Vorauswahl : Funktionstaste **(6)** gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
⇒ Endauswahl Steuerfunktion 8 : Funktionstaste **(4)** kurz drücken
⇒ Endauswahl Steuerfunktion 9 : Funktionstaste **(5)** kurz drücken
⇒ Endauswahl Steuerfunktion 10 : Funktionstaste **(6)** kurz drücken

Etagentüröffner

- Prinzip
- Nach einem Etagenruf kann während 30 Sek. ein Etagentüröffner betätigt werden
- Etagentüröffner betätigen ⇒ Türöffnertaste **(7)** innerhalb von 30 Sek. drücken (nach Zeitablauf wieder auf Haustüre)
- Programmiermodus einschalten ⇒ Rufausschalttaste **(1)** ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
Programmierung ⇒ Vorauswahl : Funktionstasten **(4)** **und** **(5)** gleichzeitig gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
⇒ Endauswahl : Funktionstaste **(4)** kurz drücken

Parallelzuordnung

- Prinzip
- Eine oder mehrere Nebensprechstellen B können zu einer Hauptsprechstelle A parallel betrieben werden. Rufe von der Haustüre und Interne rufe läuten auf A und B gleichzeitig
- Vorbereitung ⇒ Ziel bekannt geben : Sprechstaste **(3)** auf der Hauptsprechstelle A kurz drücken (einschalten)
Programmiermodus einschalten ⇒ Rufausschalttaste B **(1)** ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
Programmierung ⇒ Vorauswahl B : Funktionstasten **(4)** **und** **(5)** gleichzeitig gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
⇒ Endauswahl B : Funktionstaste **(5)** kurz drücken

Sperren / Aktivieren Rufausschalttaste (1)

- Prinzip
- Die Funktion der Rufabschaltung kann bei Bedarf gesperrt werden; wieder aktivieren ist jederzeit möglich
- Programmiermodus einschalten ⇒ Rufausschalttaste **(1)** ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
Programmierung ⇒ Vorauswahl : Funktionstasten **(4)** **und** **(5)** gleichzeitig gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
⇒ Endauswahl : Funktionstaste **(4)** zum Sperren oder wieder Aktivieren kurz drücken

Ruftonänderung sperren

- Prinzip
- Damit die ausgewählten Ruftöne nicht versehentlich geändert werden, lässt sich die Ruftonprogrammierung sperren
- Programmiermodus einschalten ⇒ Rufausschalttaste **(1)** ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
Programmierung ⇒ Vorauswahl : Funktionstasten **(4)** **und** **(6)** gleichzeitig gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
⇒ Endauswahl : Funktionstaste **(4)** zum Sperren oder wieder Aktivieren kurz drücken

Programmiermodus sperren Programmiersperre aufheben

- Prinzip
- Damit kann verhindert werden, dass der Anwender aus Versehen in den Programmiermodus gelangt und Einstellungen irrtümlich ändert - unnötiger Serviceaufwand kann damit vermieden werden (Umgehen der Sperre im P-Mode Zentrale)
- Programmiermodus einschalten ⇒ Rufausschalttaste **(1)** ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
Programmierung ⇒ Vorauswahl : Funktionstasten **(4)** **und** **(6)** gleichzeitig gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
⇒ Endauswahl : Funktionstaste **(5)** zum Sperren kurz drücken
⇒ Endauswahl : Funktionstaste **(6)** zum Aufheben der Sperre kurz drücken

Grundeinstellung

- Prinzip
- Damit lassen sich alle Grundprogrammierungen löschen; die Innensprechstelle kann aus einer definierten Ausgangslage neu programmiert werden
- Programmiermodus einschalten ⇒ Rufausschalttaste **(1)** ca. 8 Sek. drücken bis ein kurzer Signalton ertönt (Achtung sehr leise)
Programmierung ⇒ Vorauswahl : Funktionstasten **(4)** **und** **(6)** gleichzeitig gedrückt halten bis zum Signalton; grüne LED Anzeige blinkt
⇒ Endauswahl : Funktionstaste **(4)** gedrückt halten bis der Signalton ertönt und die grüne LED Anzeige löscht